

# Arbeitslosigkeit

Diese Informationen dienen dazu, Ihnen einen ersten Überblick zu verschaffen und sind unverbindlich. Für Details und rechtsverbindlichen Informationen wenden Sie sich an das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV), an Ihre Arbeitslosenkasse oder informieren Sie sich bei [www.ag.ch/awa](http://www.ag.ch/awa) oder [www.treffpunktarbeit.ch](http://www.treffpunktarbeit.ch)

Wer ist gegen Arbeitslosigkeit versichert?	Die gesamte unselbstständig erwerbende Bevölkerung der Schweiz ist obligatorisch versichert.
Wann besteht ein Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei ganzer oder teilweiser Arbeitslosigkeit.</li> <li>- bei einer Lohneinbusse und einem Mindestausfall von 2 Arbeitstagen.</li> <li>- bei in der Schweiz lebende Personen.</li> <li>- bei Personen im Erwerbsalter.</li> <li>- bei Vorweisung von 12 Beitragsmonate in den letzten 2 Jahren vor der Anmeldung.</li> <li>- bei Annahme einer zumutbaren Arbeit.</li> <li>- bei Teilnahme an Beratungs- und Kontrollgesprächen.</li> </ul>
Wie kann Anspruch geltend gemacht werden?	Um sich beim RAV und der Arbeitslosenkasse anmelden zu können, muss man sich auf der Gemeinde (Arbeitsamt) arbeitslos melden.
Welche Pflichten müssen beachtet werden?	Es müssen gezielt Bewerbungen geschrieben werden, zumutbare Stellen müssen angenommen werden und jede Veränderung (Unfall, Arbeitsaufnahme, usw.) muss dem RAV mitgeteilt werden.
Was ist eine unzumutbare Arbeit?	Eine Arbeit die der üblichen Arbeitsbedingungen nicht entspricht, nicht auf Fähigkeiten oder bisherige Tätigkeit Rücksicht nimmt, nicht den persönlichen Verhältnissen entspricht (Alter, Gesundheit, Familie), wenn der Arbeitsweg täglich mehr als 4 Stunden beträgt, wenn die Arbeit weniger Lohn als Arbeitslosenentschädigung einbringt.
Wie hoch ist ein Taggeld?	Es werden 5 Taggelder in einer Woche ausbezahlt. Da die Anzahl der Werktage je nach Monat unterschiedlich ist, schwankt auch die Arbeitslosenentschädigung. Die Höhe des Betrages hängt von dem AHV-pflichtigen Lohn ab, der in den letzten 6 oder falls vorteilhafter in den letzten 12 Monaten vor der Arbeitslosigkeit erzielt wurde.
Was sind Einstelltage?	Wenn Pflichten verletzt werden (z.B. Weisungen des RAV nicht befolgen), wird die Anspruchsberechtigung vorübergehend eingestellt. Dies hat zur Folge, dass während einer gewissen Zeit keine Taggelder ausbezahlt werden.
Was sind kontrollfreie Tage?	60 Tage nach Anmeldung beim RAV kann 1 Woche Ferien bezogen werden.
Was erhalte ich bei Krankheit, Unfall und Mutterschaft?	Krankheit oder Unfall muss sofort dem RAV mitgeteilt werden. Bei Krankheit besteht für die ersten 30 Tage eine Arbeitslosenentschädigung. Bei der Niederkunft haben Frauen Anspruch auf 40 weitere Taggelder. Bei Unfall leistet die Arbeitslosenkasse 3 Tage, danach werden Taggelder von der SUVA ausbezahlt.